



23. Gernsbacher Puppentheaterwoche

9. - 16. April 2011

Für Kinder und
Erwachsene
in der Stadthalle



**GERNSBACH**

Veranstaltet von der Stadt Gernsbach

Programm der 23. Gernsbacher Puppentheaterwoche

Sa 20 Uhr ***Der Mond** Theater der Nacht

09. April Start der 23. Gernsbacher Puppentheaterwoche und Eröffnung der begleitenden Ausstellung

So 11.30 & 15 Uhr ***Michel aus Lönneberga** Theater Blaues Haus

10. April 19 Uhr ***Die Schatzinsel** Theater Fiesemadände

Mo, 11. April, 9 und 11.30 Uhr für Gruppen mit Anmeldung

Di 15 Uhr ***Jakob's Zauberhut** Theater Fadenschein

12. April 9 und 10.30 Uhr für Gruppen mit Anmeldung

Mi 15 Uhr ***Schneewittchen** oder: Schönheit um jeden Preis

13. April Figurentheater Marmelock 9 und 10.30 Uhr für Gruppen mit Anmeldung

20 Uhr ***Don Camillo und Peppone** Dornerei – Theater mit Puppen

Do 15 Uhr ***Das kleine Nachgespenst**

14. April Theater Blaues Haus 9 und 10.30 Uhr für Gruppen mit Anmeldung

20 Uhr ***Der Sum(m)erer** Das Weite Theater

Fr 15 Uhr ***Das Geheimnis der roten Ente**

15. April Tandra Theater mit Figuren 9 und 10.30 Uhr für Gruppen mit Anmeldung

20 Uhr ***Über den Klee ...** oder: Der Knochen in meinem Kopf

Theater Handgemenge und Theater Kasoka

Sa 14.30–17 Uhr ***Ritter Schrott & seine Rasselbande**

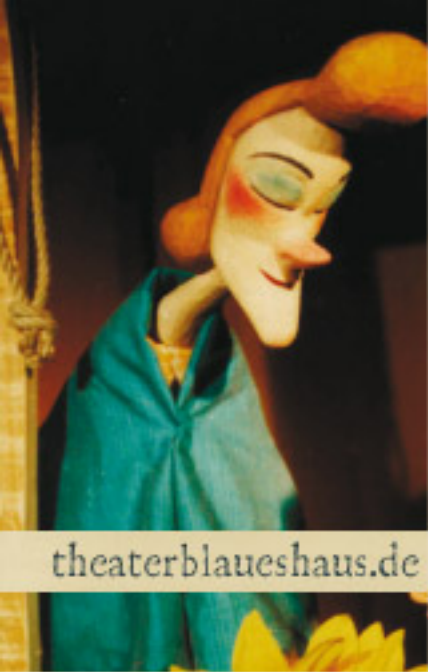
16. April Theaterfiguren aus Gebrauchtgegenständen Workshop für Kinder im Werkladen Staufenberg

20 Uhr ***Harold and Maude** Theater Blaues Haus und Dornerei – Theater mit Puppen



Baden-Württemberg

Gefördert durch den Landesverband Freier Theater Baden-Württemberg e.V.
aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst
des Landes Baden-Württemberg



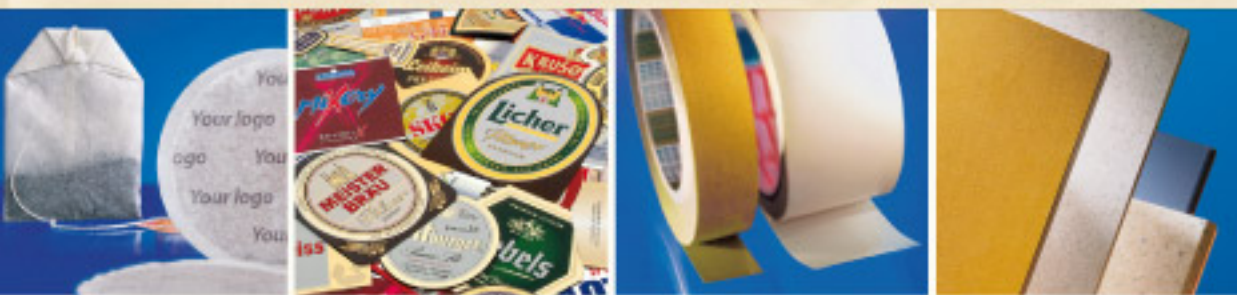
theaterblaueshaus.de

Sa. 09. - 16. April
*** Holzkopp, Sackgesicht & Gummipuppe**
Eine Figurenausstellung mit Puppen
aus 20 Theaterjahren

Von schön bis grässlich, von tot bis lebendig, von knochig bis schwabbelig – fast so erstaunlich wie im richtigen Leben. Die beiden Krefelder Figurenbildner Stella Jabben und Volker Schrills zeigen Figuren aus eigenen Stücken und Auftragsarbeiten für verschiedene Figurentheater. So unterschiedlich wie die Inszenierungen sind, werden auch die Figuren gebaut: geschnitzt aus Lindenholz, genäht aus Stoffen, modelliert aus Ton und abgeformt aus Gummi.

Dass die beiden Figurenbildner gleichzeitig auch selbst Puppenspieler sind, kommt dem Bau der Figuren zusätzlich zugute: So entstanden auch Puppen mit ungewöhnlicher Spieltechnik. Denn alles ist möglich und muss auf die Bühne.

Die Ausstellung
ist vom
09. bis 16. April 2011,
jeweils von 14 - 16 Uhr,
geöffnet, sowie
eine Stunde
vor Beginn einer
Vorstellung
(außer montags).
Eintritt frei.



GLATFELTER
Beyond Paper

Composite Fibers Business Unit
www.glatfelter.com

Glatfelter Gernsbach • Scaër, France • Lydney & Caerphilly, UK • Gainesville, USA
Suzhou & Hong Kong, China • Moscow, Russia • Balo-I, Philippines

Food & Beverage Metallized Products Technical Specialties Composite Laminates

Sehr geehrte Gäste, liebe Freunde des Puppenspiels



Jedes Jahr, zwei Wochen vor Ostern, steht ganz Gernsbach im Zeichen des Puppentheaters. Auf den großen Plakaten und Transparenten prangen die Veranstaltungshinweise, in den Schaufenstern vieler Geschäfte verstecken sich Marionetten, Stab- und Handpuppen, Fans kommen von weit her ins Murgtal: Die Puppentheaterwoche lädt ein.

Bereits zum 23. Mal freue ich mich, Sie in der Murgtalperle und Papiermacherstadt Gernsbach ganz herzlich willkommen zu heißen. Wieder einmal heißt es in der Gernsbacher Stadthalle „Vorhang auf“ für eine Auswahl der besten Inszenierungen, die es gerade in Deutschland zu sehen gibt.

Auch in diesem Jahr ist die Realisierung unseres Festivals nur möglich durch die tatkräftige Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer sowie insbesondere durch einen festen Kreis von sehr engagierten Sponsoren. Für dieses beste bürgerschaftliche Engagement und auch für die Förderung durch das Land Baden-Württemberg möchte ich meinen besonderen Dank aussprechen.

Viel Spaß, gute Unterhaltung und einen angenehmen Aufenthalt in Gernsbach wünscht Ihnen Ihr

Dieter Knittel

Dieter Knittel
Bürgermeister

Künstlerische Leitung
der Gernsbacher
Puppentheaterwoche:
Frieder Kräuter





theater-der-nacht.de

Sa. 09. April, 20 Uhr
Eröffnung der Puppentheaterwoche

* Der Mond

nach den Gebrüder Grimm

Theater der Nacht

Northeim

Spiel: Ruth und Heiko
Brockhausen,
Gudrun Stockmann,
Thomas Rump

Regie:

Theater der Nacht

Ausstattung:

Thomas Rump,
Heiko Brockhausen

Figurenart:

Maskenspiel,

Großfiguren,

Handpuppen

Musik:

Heiko Brockhausen

Dauer: ca. 100 Minuten

mit Pause

Für Jugendliche
und Erwachsene

Mindestalter: 12 Jahre

Vier Burschen stehlen den Mond. Da die Pflege dieser Lampe das Einzige ist, was sie in ihrem Leben geschafft haben, nimmt jeder ein Viertel mit ins Grab. Von nun an ist es auf der Erde jede Nacht dunkel, nur im Totenreich wird es hell. Die Toten können bei diesem Licht nicht schlafen, es wird gefeiert wie verrückt, so dass Petrus aus dem Himmel hinabfährt, den Mond mitnimmt und am Himmel aufhängt.

Eine Geschichte über den Lauf der Dinge, das Leben, den Tod und die Zeit.

Mit freundlicher
Unterstützung von
Badenova



theaterblaueshaus.de

So. 10. April, 11.30 & 15 Uhr

* Michel aus Lönneberga

Ein Handpuppenspiel nach den
Kinderbüchern von Astrid Lindgren

Theater Blaues Haus

Krefeld

Spiel: Volker Schrills

Regie: Anne Swoboda

Ausstattung:

Volker Schrills

Musik: HP Katzenburg

Figurenart:

Handpuppen

Dauer: ca. 55 Minuten

keine Pause

Mindestalter: 4 Jahre

(bitte im Interesse
der Kinder und der
Vorstellung einhalten)

Michel, fünf Jahre alt und stark wie ein junger Ochse, lebt auf einem Bauernhof in Lönneberga. Hier gibt es Hühner, Schweine, Pferde und Kühe und einen Hund. Michel hat mehr Unsinn im Kopf als irgendein anderer Junge in Lönneberga oder in ganz Schweden oder vielleicht sogar auf der ganzen Welt.

Mit freundlicher
Unterstützung der

 Sparkasse
Rastatt-Gernsbach



BÜCHERSTUBE



Gernsbach



fiesemadaen.de

So. 10. April, 19 Uhr
und Mo, 11. April, 9 & 11.30 Uhr
für Gruppen mit Anmeldung

*Die Schatzinsel

nach Robert Louis Stevenson

Theater
Fiesemadäde

Oberkirch

Spiel: Jan Mixsa, Carsten

Dittrich,

Regie: Jan Mixsa

Musik: Jan Mixsa

Ausstattung:

Matthias Hänsel,

Jan Mixsa

Figurenart:

Klappmaulfiguren

Dauer: ca. 60 Minuten,

keine Pause

Für Erwachsene

und Kinder

Mindestalter: 8 Jahre

(bitte im Interesse

der Kinder und der

Vorstellung einhalten)

Mit der Schatzkarte des Kapitäns Flint stürzt sich der junge Jim Hawkins ins abenteuerliche Piratenleben. Es verschlägt ihn auf eine Fregatte mit einer wilden und verschlagenen Besatzung und dem Schiffskoch Long John Silver.

Bald werden die beiden unzertrennliche Freunde. Doch ihre Freundschaft wird auf eine harte Probe gestellt, denn ausgerechnet Silver kocht sein ganz eigenes Süppchen ...

Mit freundlicher
Unterstützung von
Badenova



fadenschein.de

Di. 12. April, 15 Uhr
9 & 10.30 Uhr für Gruppen mit Anmeldung

*Jakob's Zauberhut

inspiriert von einer Geschichte des
israelischen Autors David Grossmann

Theater
Fadenschein

Braunschweig

Spiel: Michael Nöck

Gebhardt-Seele

Regie:

Peter Kirsch

Ausstattung:

M. Nöck Gebhardt Seele

Musik: Elmar Vibrans

Figurenart: Tischfiguren

Dauer: ca. 50 Minuten

keine Pause

Mindestalter: 3 Jahre

(bitte im Interesse


der Kinder und der

Vorstellung einhalten)

Der kleine Jakob kann nicht einschlafen. Er hört den Löwen weinen der auf dem neuen Urwaldbild zu sehen ist. Kurz entschlossen steigt er in das Bild hinein und verspricht dem Löwen, sein verlorenes Kind zu suchen.

Auf der Suche lernt Jakob viele andere Tiere kennen. Viel Musik, zum Teil live auf dem Cello, lockert die Geschichte auf und unterstreicht den Charakter der einzelnen Figuren.

Mit freundlicher
Unterstützung der

 Sparkasse
Rastatt-Gernsbach



Kosmetikbehandlungen
med. Fußpflege

Rheinstraße 8 · 76532 Baden-Baden



marmelock.de



puppentheater-dornerei.de

**Figurentheater
Marmelock
Hannover**

*Spiel: Britt Wolfgramm
Regie: Dörte Kiehn
Ausstattung:
Christian Schweiger
Musik:
Karl F. Parnow-Kloth
Figurenart:
Marionetten
Dauer: ca. 65 Minuten
mit Pause
Mindestalter: 5 Jahre
(Bitte im Interesse der
Kinder und der
Vorstellung einhalten)*


Mi. 13. April, 15 Uhr
9 & 10.30 Uhr für Gruppen mit Anmeldung
***Schneewittchen oder:
Schönheit um jeden Preis**
ein Märchen der Gebrüder Grimm

Der Inhalt des Stückes ist bekannt: Eine Königin wünscht sich ein Kind. Schneewittchen wird geboren. Die Mutter stirbt kurz darauf und die böse Stiefmutter zieht ins Schloss ein. Aus Eifersucht will sie das schöne Kind töten ...

Das Marionettenspiel zeigt diese alte Geschichte im neuen Gewand. Ein schön gestaltetes Marionettentheater bietet den Rahmen für dieses Märchen.

Vor den Augen der Zuschauer verwandelt sich die Szenerie – von der kalten Pracht des Schlosses in den Wald und schließlich in die gemütliche Zwergenwelt.

Mit freundlicher
Unterstützung der

 Sparkasse
Rastatt-Gernsbach



Susanne Sanker
Hauptstraße 23, Gernsbach

Mi. 13. April, 20 Uhr
***Don Camillo &
Peppone**

**Dornerei – Theater
mit Puppen
Neustadt**

*Spiel: Markus Dörner
Regie: Tristan Vogt
Ausstattung:
Ralf Wagner
Figurenart:
Handpuppen,
Schauspiel
Dauer: ca. 75 Minuten,
keine Pause
Für Erwachsene*

Berühmt sind die Figuren des italienischen Autors Giovanni Guareschi. Dabei verhalten sich Hochwürden Don Camillo und sein „Erzfreund“ Peppone, der Oberbürgermeister, wie Engel und Teufel.

Im Handpuppenkasten des Dornerei-Theaters feiern die beiden Helden nun ihre Wiederauferstehung.

Mit freundlicher
Unterstützung von
Badenova

 **NETBOOM**

Homepages • Internetauftritte • Webservice

www.netboom.de

theaterblaueshaus.de



Do. 14. April, 15 Uhr
9 & 10.30 Uhr für Gruppen mit Anmeldung

*Das kleine Nachtgespenst

Theater Blaues Haus

Krefeld

Spiel: Volker Schrills

Regie:

Stella Jabben,

P.K. Steinmann

Ausstattung:

Stella Jabben,

Volker Schrills

Figurenart:

Handpuppen, Klapp-

maulfiguren

Dauer: ca. 45 Minuten

keine Pause

Mindestalter: 4 Jahre

(Bitte im Interesse der

Kinder und der

Vorstellung einhalten)

Ein alter Keller, Menschen kommen nicht oft hier hinunter. Und das ist auch gut so, denn sonst hätten sich hier nie so viele verschiedenartige Gespenster eingemistet. Doch immer nur die eigenen Artgenossen bespuken und um die Abflussrohre zu schweben – das ist dem kleinen Nachtgespenst zu wenig.

... eine gruselige Gespenstergeschichte für kleine, mutige Zuschauer.

*Mit freundlicher
Unterstützung der*



**Sparkasse
Rastatt-Gernsbach**

Löwenthal

Frisör an der Hofstätte

76593 Gernsbach
Tel. 07224/1612



das-weite-theater.de

Do. 14. April, 20 Uhr

*Der Sum(m)erer oder: 5000 Jahre sind genug

Das Weite Theater

Berlin

Spiel: Irene Winter,

Torsten Gesser,

Martin Karl

Regie: Hans-Jochen

Menzel

Figurenart:

Großfiguren, Schauspiel

Dauer: ca. 90 Minuten

keine Pause

Für Jugendliche

und Erwachsene

Mindestalter: 13 Jahre

Der unabhängige Geist, Förderer der Wissenschaften und freier Gedanken, kann sich nicht mehr im Bewusstsein der Menschen durchsetzen, er droht zu verkümmern.

Die Menschheit ist nicht fähig, fried- und maßvoll zu leben, versackt im Aberglauben und huldigt mythischen Riten. Nur der Sum(m)erer, der Wiedergänger, der geheimnisvolle Diener des wissenschaftlichen Fortschritts, der durch die Jahrtausende zieht, kann dem unabhängigen Geist des Universums noch helfen. Aber die Front bröckelt – der Sum(m)erer will nicht länger seinen Dienst versehen.

*Mit freundlicher
Unterstützung von
Badenova*

Böden für mehr Lebensfreude!

**MAHLER
PARKETT & BODEN**

Schwarzwaldstraße 64 · 76593 Gernsbach
Telefon 07224 3751 · Telefax 07224 3890
E-Mail info@mahler-germsbach.de



tandera.de

**Tandera
Theater mit Figuren
Testorf**

Spiel: Dörte Kiehn,
Gabriele Parnow-Kloth
Regie:

Elisabeth Augustinowski
Ausstattung:
Christian Werdin, Marita
Bachmaier, Michael
Benecke, Tina Jungheinrich
Musik: Karl F. Parnow-Kloth

Figurenart:
Tischfiguren,
Schauspiel

Dauer: ca. 45 Minuten
keine Pause

Mindestalter: 6 Jahre
(Bitte im Interesse der
Kinder und der
Vorstellung einhalten)

Fr. 15. April, 15 Uhr
9 & 10.30 Uhr für Gruppen mit Anmeldung


***Das Geheimnis
der roten Ente**

nach einer Geschichte von M. Lembke

Träume hat jeder! Tapani zum Beispiel möchte unbedingt in die Fußballmannschaft von Jukka. Herr Frisch, der Lastwagenfahrer, träumt von einer Familie. Aber wer immer arbeiten muss, kann keine Frau kennen lernen. Beiden hilft eine rote Ente.

Ein bezauberndes Theaterstück vom Meer und vom Glück, das manchmal in der Gestalt einer winzigen roten Ente daher geschwommen kommt.

Mit freundlicher
Unterstützung der

 Sparkasse
Rastatt-Gernsbach



K&M Wärme-Service GmbH
Heizung • Klima • Sanitär • Anlagentechnik



united-puppets.de

Fr. 15. April, 20 Uhr

***Über den Klee ...
oder: Der Knochen in meinem Kopf**

Eine Koproduktion mit dem
Zentrum Paul Klee, Bern

**Theater
Handgemenge
& Theater Kasoka
Karlsruhe, Berlin**

Spiel: Friederike Krahl,
Melanie Sowa
Regie: Mario Hohmann

Puppen:
Paul Klee

Figurenart:
Handpuppen

Dauer: ca. 75 Minuten

keine Pause

Für Jugendliche
und Erwachsene

Mindestalter: 12 Jahre

Mit freundlicher
Unterstützung von
Badenova

Zwischen 1916 und 1924 baute Paul Klee 50 faszinierende Handpuppen für seinen Sohn Felix. Das Stück „Über den Klee“ führt diese Figuren, Repliken der im Zentrum Paul Klee verwahrten Originale, nun erstmals wieder im Theaterformat vor.

Der Maler Klee ringt um die Wahrheit und die nächste Mietzahlung und malt sich unsterblich, bis der Tod ihn holt.

Die Figuren bewegen sich zwischen Diesseits und Jenseits, spiegeln Zeitgeist und Zeitgenossen mit Witz, Ironie und Schärfe. Ein Künstlerleben in den Aufbruchsjahren der Moderne, betrachtet aus der Perspektive einer jüngeren Generation und einer Hand voll Puppen.

Ein Kaspertheater, wie Klee es vielfach beschrieben und erlebt hat.

Heim & Wert
Immobilien GmbH

Immobilien
Hausverwaltung
Projektentwicklung

Hofstätte 1 • 76593 Gernsbach
Tel. 07224 - 7085
www.heim-und-wert.de



puppentheater-dornerei.de
theaterblaueshaus.de

Sa. 16. April, 20 Uhr

* Harold and Maude

eine schwarze Komödie, skurrile Romanze
und Liebeserklärung an das Leben

**Theater Blaues Haus
& Dornerei –
Theater mit Puppen**

Krefeld, Neustadt

Spiel: Eleen Dörner,
Volker Schrills

Regie: Anne Swoboda

Ausstattung:
Volker Schrills,
Stella Jabben

Musik: Peter Dirkmann

Figurenart:

Großfiguren, Masken,
Schauspiel

Dauer: ca. 105 Minuten

Pause

**Für Jugendliche
und Erwachsene**

Mindestalter: 16 Jahre

Der australische Theaterautor Colin Higgins lässt in seinem Werk „Harold and Maude“ seine gleichnamigen Protagonisten bis zum Ende ein Stück Lebensweg gehen und benutzt dazu Elemente der schwarzen Komödie ebenso wie die einer Romanze der skurrilen Art.

Bei der Umsetzung für das Figurentheater sind die beiden Puppen-Darsteller Eleen Dörner und Volker Schrills die Begleiter von „Harold and Maude“, erwecken diese als Figuren zum Leben, lassen IHN zu Anfang höchst amüsant „selbstmorden“ und SIE zum Ende überzeugend sterben.

Mit freundlicher
Unterstützung von
Badenova

* Workshop Sa. 16. April, 14.30 - 17 Uhr

Ritter Schrott & seine Rasselbande: Theaterfiguren aus
Gebrauchtgegenständen – Werkladen Staufenberg

Die Raviolidose oder die alte Blechkaffeekanne erwachen zu neuem Leben. Teesieb, Schöpfkelle, Blechtrichter, Schneebeesen und vieles andere mehr wird mit Hilfe von Draht, Nägeln, Stoff, Phantasie und Geschick zu einer Spielfigur. Fröhlich schenkernd präsentieren wir am Ende des Kurses die entstandenen Figuren bei einer kleinen Aufführung.

Kursgebühr: 13,00 € (inkl. Material)

Mindestalter: 8 Jahre

Auskunft und Anmeldung: Julia Pliester, Tel: 07224 4473

Staufenberger Str. 60a, 76593 Gernsbach



Anfahrt zur Stadthalle Gernsbach:

Kommen Sie nach Gernsbach mit der Stadtbahn S 41 oder S 31, von Karlsruhe und Freudenstadt. Verbindungen mindestens im Stundentakt. Nächster Ausstiegshaltepunkt: Gernsbach Mitte. Von dort sind es zu Fuß über die Stadtbrücke und die Waldbachstraße 7 Minuten bis zur Stadthalle. Fahrpläne unter www.kvv.de oder bei der Touristinfo.

Mit dem Auto: von der A 5 (Karlsruhe-Basel) Ausfahrt Rastatt. Danach Richtung Gernsbach, Freudenstadt. In Gernsbach rechts vor dem Tunnel in den Ort abbiegen, an der 2. Ampel rechts über die Brücke und geradeaus die Waldbachstraße hoch. Die Stadthalle befindet sich links am Ende der Waldbachstraße / Anfang der Badener Straße.

Adresse der Stadthalle fürs Navigationssystem:
Badener Straße 3, 76593 Gernsbach.

**Kostenlose Parkmöglichkeiten
sind vorhanden!**

Klumpp Bau GmbH

Im Wiesengrund 22
76593 Gernsbach
Tel. 07224.7505
Fax 07224.7170

klumpp
baut & saniert

burster

präzisionsmesstechnik
gmbh & co kg



23. Gernsbacher Puppentheaterwoche

Eintrittspreise

Kindervorstellungen auf allen Plätzen	5,00 Euro
Vorstellungen für Kindergärten und Schulen	4,00 Euro
Schulvorstellung „Die Schatzinsel“	6,00 Euro
Familienvorstellung „Die Schatzinsel“	8,00 Euro

Abendvorstellungen

Sa. Der Mond	15,00 Euro
Mi. Don Camillo & Peppone	11,00 Euro
Do. Der Sum(m)erer oder: 5000 Jahre sind genug	13,00 Euro
Fr. Über den Klee (im kleinen Saal)	13,00 Euro
Sa. Harold and Maude	13,00 Euro

Kombiticket: Berechtigt zum Besuch der Abendveranstaltungen „Der Mond“, „Der Sum(m)erer oder: 5000 Jahre sind genug“ und „Harold and Maude“ mit garantiertem Sitzplatz in den ersten Reihen. 42,00 Euro

Für die Abendvorstellungen können Sie ihren Sitzplatz bereits beim Kartenkauf wählen. Der Sitzplan findet sich unter www.gernsbach.de/puppentheaterwoche zum downloaden. Karten erhalten Sie im Vorverkauf gegen Barzahlung oder durch telefonische Bestellung unter Erteilung einer Einzugsermächtigung von Ihrem Bankkonto. Hierfür wird eine Bearbeitungsgebühr von 1,50 € pro Auftrag erhoben.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, 7. Februar 2011. Die Rücknahme von verkauften Karten und die Reservierung von Platzkarten ist leider nicht möglich.

Alle Vorstellungen haben eine Zuschauerbegrenzung, sichern Sie sich deshalb Ihre Eintrittskarte im **Vorverkauf!**

Kartenvorverkauf: Touristinfo im Rathaus, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach
Tel. 07224 644-44, Mo- Fr. 9 - 12 Uhr u. 14 - 16.30 Uhr
E-Mail: touristinfo@gernsbach.de, www.gernsbach.de

Anmeldung für Gruppen bei:

Sven Missal, Telefon: 07224 644-71
E-Mail: sven.missal@gernsbach.de

Öffnung der Kasse Stadthalle: 45 Minuten vor der Aufführung. Zurückgelegte Karten müssen bis 20 Minuten vor Beginn der Vorstellung abgeholt werden.

Die Energie kommt an.

badenova bereichert den Alltag und sichert Ihre Lebensqualität. Tag für Tag.

Umweltschonendes Erdgas
und
100% regenerativer Regiostrom
und
Wärme

badenova AG & Co. KG
Marktplatz 3
76547 Sinzheim
Telefon 07221 276 77-0
Telefax 07221 276 77-17 33
> www.badenova.de



www.spk-rastatt-gernsbach.de



**Wir fördern Kunst, Kultur,
Sport und soziales Engagement.**

 **Sparkasse
Rastatt-Gernsbach**

Die Sparkasse erfüllt einen öffentlichen Auftrag und Aufgaben im Sinne des Gemeinwohls. Nicht Gewinnmaximierung, sondern Engagement für die Region prägen daher die Geschäftspolitik. Wir finanzieren die Wirtschaft und damit die Arbeit vor Ort und engagieren uns ganz besonders für Kunst, Kultur, Wissenschaft, Sport und soziale Projekte in der Region. Damit leistet die Sparkasse einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherung der Lebensqualität der Menschen, die hier leben. Deshalb: **Sparkasse. Gut für die Region.**